

Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentation und Bildbearbeitung am EvBG

Standard-Software ist am EvBG Open Office.

Da nicht immer die neueste Version vorhanden ist, können docx-Dateien in der Regel nicht gelesen und nicht ausgedruckt werden.

Bei der Wiedergabe von Powerpoint-Dateien – auch älteren – kann es zu Problemen wie Bildverschiebungen kommen.

Einige einfache Empfehlungen

- *Open Office* ist freie Software für Privatanwender und Bildungseinrichtungen. Man kann es also kostenlos herunterladen. Es ist für alle gängigen Betriebssysteme verfügbar. Die Arbeit mit OOWriter, impress und calc unterscheidet sich so gut wie gar nicht von der mit MSWord etc.
- Wer mit *Microsoft Office* arbeitet, speichere seine Arbeit als Office 97-2003-Datei.
- *pdf-Dateien* werden problemlos dargestellt und ausgedruckt, können aber nicht bearbeitet werden.
- Der *Powerpoint-Viewer* hat sich leider als sehr unzuverlässig erwiesen.
- In Präsentationen sind große Bilddateien zu vermeiden. Unkomprimierte Bilder (tif, jpg, png) über 100 kB sind in der Projektion von komprimierten Bildern nicht zu unterscheiden. Es gibt unzählige - meist kostenlose – „*picture-resizer*“. Bei Präsentationen mit 100 MB oder mehr sind ältere Rechner überfordert. Eine kostenlose und einfach zu bedienende Bildbearbeitung ist paint.net. Für größere Aufgaben ist The Gimp geeignet, welches aber eine längere Einarbeitung erfordert.

Eine Warnung

Das EvBG hat mit *Computerviren* zu kämpfen. Wer Daten in die Schule bringt, muss einen aktuellen Virens Scanner installiert haben und benutzen. Auf jeden Fall sollte das automatische Öffnen des USB-Sticks beim Anschließen deaktiviert sein. Vorher und nachher sollte man den Stick prüfen.

Vermeidung von Stress

Wer in der Schule etwas drucken oder präsentieren möchte, wende sich rechtzeitig – also mindestens einen Tag zuvor – an den Lehrer, den er im betreffenden Fach hat. Es gibt am EvBG keinen „Drucklaboranten“ oder „Präsentationsvorführer“.